



Partnerschulen des Wintersports Aufnahme ins Projekt „Partnerschulen des Wintersports“

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen,

vielen Dank für Ihr Interesse am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“. Wir würden uns freuen Ihre Tochter als PZW-Kind in unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Was versteht man unter einer Partnerschule des Wintersports?

Die St.-Irmengard-Schulen gehören zu einem ausgewählten Kreis von Schulen, die an einem Projekt zwischen den Schulen, Sportvereinen und -verbänden sowie dem bayerischen Kultusministerium als Träger zur Schaffung von Partnerzentren des Wintersports (PZW) gehören. Das Ziel des Projekts besteht in "einer organisatorischen Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Hochleistungssport". Konkret bedeutet das, dass Schülerinnen, die durch den Leistungssport wenig(er) Zeit für schulische Aufgaben haben, gezielt unterstützt und gefördert werden, um in der Schule und im Leistungssport gleichzeitig erfolgreich zu sein. Lehren, Lernen und Training finden in partnerschaftlicher Kooperation statt. Das St.-Irmengard-Gymnasium und die St.-Irmengard-Realschule sind zwei von gut 30 Schulen in Bayern, die sich als PZW-Schule bezeichnen dürfen und somit den sportlichen Nachwuchs in Bayern speziell fördern. Offizielle Homepage: <https://www.pzwbayern.de/>

Wer wird gefördert?

Gefördert werden junge Talente aus verschiedenen Sportarten, u.a. Ski alpin, Langlauf, Biathlon, Eisschnelllauf, Eiskunstlauf und Eishockey. Bedingung für die Aufnahme in das Projekt ist neben dem wettkampforientierten Betreiben von Sport im Verein grundsätzlich auch die erfolgreiche Teilnahme an einem sportmotorischen Leistungstest, der durch den Bayerischen und Deutschen Skiverband koordiniert und durchgeführt wird.

Wie sieht die Förderung konkret aus?

Für jede Schülerin im PZW-Projekt erhält die Schule Stundendeputate, welche gezielt für das Projekt eingesetzt werden können. Die Formen der Förderung sind aufgrund der sehr unterschiedlichen Trainings- und Wettkampfzeiten sehr variabel und reichen von regelmäßigen Nachhilfestunden über flexible Förderstunden bis hin zu Privatunterricht bei den Athleten zu Hause. Dieses schulische Angebot wird ständig durch die enge Kooperation von Schule und Vereinen auf die Bedürfnisse der PZW-Kinder angepasst

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Maier, Oberstudiendirektorin i. K.

PARTNERSCHULEN DES WINTERSPORTS IN GARMISCH-PARTENKIRCHEN



Informationen für die Anmeldung in eine "Sportklasse"

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 besteht für die 5. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, einer "Sportklasse" bei allen vier weiterführenden Schulen in Garmisch-Partenkirchen beizutreten.

Ziel dieser Sportklassen ist es, Schulausbildung und Leistungssport aufeinander abzustimmen. Damit sollen Talente in den Wintersportdisziplinen, die hier am Ort und in der Region betrieben werden, bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen gefördert werden ohne die Schulausbildung vernachlässigen zu müssen. Lehren, Lernen und Trainieren soll in partnerschaftlicher Kooperation mit schulischen und leistungssportlichen Zielen sichergestellt werden.

Voraussetzungen für den Bereich des Sports:

- Mitgliedschaft in einem Sportverein, in dem Wintersport betrieben wird
- Teilnahme bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Verein (Pflicht!)
- Nachweis der körperlichen Eignung in einem allgemeinen Konditionstest der vom Olympiastützpunkt durchgeführt wird.

Ziel der Teilnahme an den Sportklassen ist, dass schulische und sportliche Ausbildungsziele gleichermaßen realisiert werden können. Hierfür erwarten wir

von den Schülerinnen und Schülern:

- * Freude, Spaß und die Anstrengungsbereitschaft sowohl für den schulischen wie auch den sportlichen Bereich hohe Leistungen zu erbringen.
- * Persönliches Engagement und das Erlernen sozialer Kompetenzen, um in der Interaktion von schulischer und sportlicher Ausbildung die Potenziale im sportlichen und kognitiven Bereich voll ausschöpfen und auch erleben zu können.

von den Eltern:

- * Eine bewusste Unterstützung und Anerkennung des schulischen Erziehungsauftrags mit seiner dualen Schwerpunktsetzung
- * eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung des Schullebens
- * eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung der Sportaktivitäten der Region

Die Sportklasse bietet engagierten, willigen und talentierten Schülerinnen und Schülern eine große Chance, verlangt aber gleichermaßen von ihnen eine erhöhte Verantwortlichkeit und Leistungsbereitschaft.

„Nützt diese Chance und nehmt eure schulische und sportliche Zukunft verantwortungsvoll in die Hand. Die Schulen sowie die Verantwortlichen des Sports unterstützen euch dabei.“

Termin sportmotorischer Leistungstest: Dienstag, 14. Mai 2024

Um 13.45 Uhr in der Sporthalle des Werdenfels Gymnasium.

Interessierte und geeignete Schüler können sich bei den sportlich Verantwortlichen am Olympiastützpunkt informieren.

Olympiastützpunkt
Im Olympia-Skistadion
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon: 08821 954646
Telefax: 08821 954695
bsp-gap@deutscherskiverband.de

Aufnahmebogen zum Eintritt bzw. Übertritt an eine Partnerschule des Wintersports & Einwilligungserklärung gemäß DSGVO

Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Projekt „Partnerschulen des Wintersports“

Für die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW) ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten erforderlich.

Schulname	Erzbischöfliches St.-Irmengard-Gymnasium
Schuljahr	
Nachname, Vorname	
Geschlecht	
Geburtsdatum	
Jahrgangsstufe	
Wintersportart	
Sportverein	
Trainer	
Kaderstatus	

Alle persönlichen Daten sind nur den im Projekt autorisierten Personen aus dem Bereich der Schule und des Wintersports zugänglich (Schule, Verbandsbeauftragte, Leiter des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), Trainer, Projektkoordinatoren beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus). Die autorisierten Personen haben jeweils nur Zugriff auf die zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend notwendigen Daten (gestuftes Verfahren) und sind verpflichtet, diese Daten nur für ihre jeweiligen Aufgaben im Projekt zu nutzen, und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben.

1. Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Statusdaten

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die oben eingetragenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ von den o.g. zuständigen Stellen verarbeitet werden.

2. Austausch zwischen Schule und Sportverein

Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Sport ist wesentlicher Bestandteil des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“. Meine/unsere Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ umfasst deshalb insbesondere einen Austausch zu schulischen und sportlichen Terminen bzw. Leistungstendenzen sowie zur pädagogischen Situation in Schule oder Sportverein meines/unsers Kindes zwischen Schule, PZW-Leiter und Trainern/-innen zur Optimierung der organisatorischen Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Leistungssport. Die Einwilligung umfasst **nicht** die Übermittlung von Dokumenten des PZW-Kids bzw. seiner Schülerakte (Leistungsnachweise, Zeugnisse, Ordnungsmaßnahmen etc.).



3. Widerrufsrecht

Mir/uns ist bekannt, dass die Anmeldung und Einwilligung freiwillig sind. Ohne die vorstehende Einwilligung ist jedoch eine Teilnahme am Projekt als PZW-Kid nicht möglich. Im Übrigen sind mit der Nicht-Einwilligung oder dem Widerruf der Einwilligung keine rechtlichen Nachteile verbunden.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einverständniserklärung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt für die Dauer der Projektzugehörigkeit.

Hiermit willige ich bzw. willigen wir in die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten zu oben genannten Zwecken ein. Die Datenschutzhinweise in Anlage 2 haben wir zur Kenntnis genommen

[Ort, Datum]

und

[Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten; Bei Volljährigen allein Unterschrift des/der Volljährigen]

[Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag: zusätzlich zur Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift des/der Minderjährigen]



Anmeldung zum sportmotorischen Leistungstest

Name: _____

Jahrgang: _____

Adresse: _____

Tel: _____

E-Mail: _____

Schule: Erzbischöfliches St.-Irmengard-Gymnasium _____

Größe: _____

Gewicht: _____

Disziplin: _____

Vereins-Mitgliedschaft bei: _____

Kurzbeschreibung der bisherigen leistungssportlichen Betätigung (Training/Wettkämpfe):

Termin: Dienstag, 14. Mai 2024 um 13:30 Uhr

in der Sporthalle des Werdenfels-Gymnasiums und anschließend am
Sportplatz Gröben (Ende ca. 17:00 Uhr)

Mitzubringen sind: Sportausrüstung für Halle und Gelände

Die **Anmeldung** zum sportmotorischen Leistungstest muss
spätestens am Montag, den 15. Mai 2024 am Olympiastützpunkt vorliegen
(per Fax, E-Mail oder per Post an oben genannte Adresse)

Markus Anwander
Leiter OSP-Bayern
Regionalzentrum Ga.-Pa.

Ärztliche Bescheinigung

über die Sporttauglichkeit zur Teilnahme an leistungssportlich- orientiertem Training und Wettkämpfen im Projekt der Partnerschule des Wintersports.

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
PLZ, Ort	
Straße	
Telefon	
Sportart	
Name der Partnerschule	
Klasse	

Die durchgeführte Untersuchung bestätigt die körperliche Belastbarkeit und die allgemeine Sporttauglichkeit. Die Teilnahme an den leistungssportlich-orientierten Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Rahmen des Besuchs einer Partnerschule des Wintersports ist möglich; aus medizinischer Sicht bestehen keine Bedenken.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift der Ärztin/des Arztes



Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

im Folgenden informieren wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name der Schule:

Ezbischöfliches St.-Irmengard-Gymnasium

Name des/der Schulleiters/-in:

Frau OStD i.K. Stefanie Maier

Kontaktdaten:

Hauptstr. 45

82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel.: 08821 94303-6000

2. Name und Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten der Schule

Name des/der Datenschutzbeauftragten der Schule:

Herr OStR i.K. Matthias Kahoun

Kontaktdaten:

Hauptstr. 45

82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel.: 08821 94303-6000

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Zweck der Datenverarbeitung ist die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW); Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Für die Aufnahme in das Projekt ist die Verarbeitung personenbezogener Daten der Bewerberinnen und Bewerber nötig. Die organisatorische Umsetzung der besonderen schulischen und sportlichen Förderung der sog. PZW-Kids im laufenden Projekt setzt voraus, dass Schule, Sportverein, Sportfachverband und die landesweiten Koordinatoren auf



Grundlage einer Datenbank eine gemeinsame Informationsbasis über den Status der PZW-Kids haben. Darüber hinaus setzt eine optimale Abstimmung der schulischen und sportlichen Belastungen voraus, dass Schule und Sportverein auch über pädagogisch relevante Gesichtspunkte (z. B. Wettkampftermine, Schulaufgabentermine, schulische und sportliche Leistungstendenzen) im erforderlichen Umfang Informationen austauschen dürfen.

4. Empfänger von personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten sind folgenden Stellen zugänglich:

Über eine gestufte Zugriffskontrolle haben ausschließlich die jeweils für ein PZW-Kid zuständigen Personengruppen Zugang zu den personenbezogenen Daten. Dazu gehören die Schulleitung, Verbandsbeauftragte, Leitung des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), der/die Schulkoordinator/-in, der/die Trainer/-innen sowie die Projektkoordinator/-innen beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Zudem haben der Systemadministrator sowie die Hetzner Online GmbH Zugriff auf personenbezogene Daten der PZW-Kids.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten eines PZW-Kids werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgesehen oder für die jeweilige Aufgabenerfüllung im Projekt erforderlich ist. Die Löschung der persönlichen Daten eines PZW-Kids erfolgt durch den Systemadministrator im Dezember eines jeden Jahres, wenn entweder kein Schul-OK (keine Schulzugehörigkeit bzw. Eintritt in die Jahrgangsstufe 9) oder kein Sport-OK (sportliche Kriterien nicht erfüllt) vorliegt.

6. Ihre Rechte

Als Betroffener einer Datenverarbeitung haben Sie die folgenden Rechte:

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).



- Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird durch diesen nicht berührt.

7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Unabhängig davon besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>